

TIGRIP®



TBSplus

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausführungen)
EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)
FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)
ES - Instrucciones de Servicio Traducida (También válido para diseños especiales)
IT - Traduzione delle istruzioni per l'uso originali (valide anche per versioni speciali)
NL - Originele gebruiksaanwijzing (geldt ook voor speciale modellen)
HU - Fordított üzemeltetési útmutató (a speciális kivitelre is érvényes)
RO - Instrucțiuni de utilizare (sunt valabile și pentru versiunile speciale)
SK - Originálna prevádzková príručka (platná aj pre špeciálne vybavenia)
TR - Orijinal Kullanım Kılavuzu (özel tipler için de geçerlidir)
PL - Instrukcja obsługi tłumaczona z języka niemieckiego (dotyczy także wersji specjalnych)
RU - Перевод руководства по эксплуатации (действительно также для специальных исполнений)

Columbus McKinnon Industrial Products GmbH
Yale-Allee 30
42329 Wuppertal
Deutschland

CMK
COLUMBUS MCKINNON

DE - Original Betriebsanleitung (gilt auch für Sonderausfertigungen)

VORWORT

Produkte der CMCO Industrial Products GmbH sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten gültigen Regeln gebaut. Durch unsachgemäße Handhabungen können dennoch bei der Verwendung der Produkte Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter auftreten bzw. Beschädigungen am Hebezeug oder anderen Sachwerten entstehen.

Das Bedienpersonal muss vor Arbeitsbeginn angewiesen worden sein. Dazu ist die Betriebsanleitung von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen.

Diese Betriebsanleitung soll erleichtern, das Produkt kennen zu lernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um das Produkt sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produktes zu erhöhen. Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort des Produktes verfügbar sein. Neben der Betriebsanleitung und den Verwendungsanleitungen sind die Ersatzteile gehörenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütungsvorschrift sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und sachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Das Personal für Bedienung, Warnung oder Reparatur des Produktes muss die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung lesen, verstehen und befolgen.

Die beschriebenen Schutzmaßnahmen führen nur dann zu der erforderlichen Sicherheit, wenn die bestimmungsgemäße Benutzung erfolgt. Die Hersteller übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung des Produktes entstehen. Das Lastaufnahmemittel ist für alle Hebeplätze aus Stahl geeignet, auf die es sich zum Aufhängen aufschrauben lässt und deren Oberflächentextur HRC 30 nicht überschreitet.

Die auf dem Gerät angegebene Tragfähigkeit (WLL) ist die maximale Last, die angeschlossen werden darf.

Die Mindestlast beträgt 10% der angegebenen Traglast, da sonst die zum sicheren Transport erforderliche Kräfte nicht erreicht wird (TBS 1,5 plus ~ 100kg).

Der Aufenthalt unter einer angehobenen Last ist verboten.

Das Lastaufnahmemittel ist für alle Hebeplätze aus Stahl geeignet, auf die es sich zum Aufhängen aufschrauben lässt und deren Oberflächentextur HRC 30 nicht überschreitet.

Der Bediener darf eine Lastbewegung erst dann einleiten, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig angehängt ist und sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.

Beim Einhängen des Lastaufnahmemittels ist vom Bediener darauf zu achten, dass das Lastaufnahmemittel so bedient werden kann, dass der Bediener weder durch das Gerät selbst noch durch das Tragglied oder die Last gefährdet wird.

Vor dem Einsatz des Lastaufnahmemittels in besonderen Atmosphären (hohe Feuchtigkeit, sätzig, ätzend, basisch) oder der Handhabung gefährlicher Güter (z.B. feuergefährliche Massen, radioaktive Materialien) ist mit dem Hersteller Rücksprache zu halten.

Das Lastaufnahmemittel kann in einer Umgebungs-temperatur zwischen -40 °C und +100 °C eingesetzt werden. Bei Extrembedingungen muss mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

Sollten längere Belege oder Profile transportiert werden, so empfiehlt sich zur Vermeidung von Pendelbewegungen die Verwendung von zwei Lastaufnahmemitteln. Die Lastaufnahmemittel können in Verbindung mit einer Traverse oder Montagebrücke zur Anwendung kommen.

Der Transport des Hebezeuges sollte immer langsam, vorsichtig und bodennah durchgeführt werden.

Es ist darauf zu achten, dass beim Absetzen der Last der Kranhaken nicht auf das Lastaufnahmemittel drückt. Durch das Gewicht des Kranhakens könnte sich das Lastaufnahmemittel öffnen.

Es dürfen nur Kranhaken mit Sicherungsaufnahme verwendet werden.

Die Aufhängeöse des Lastaufnahmemittels muss in Kranhaken genügend Platz haben und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

Die Funktionsprüfung ist das Lastaufnahmemittel sofort außer Betrieb zu setzen und frei beweglich sein.

HINWEIS: Sollte sich der Hebel nicht umlegen lassen, kann durch einen leichten Schlag mit einem Hammer auf die Aufhängeöse das Lastaufnahmemittel gelöst werden.

PRÜFUNG / WARTUNG

Laut bestehenden nationalen/internationalen Unfallverhütungs- bzw. Sicherheitsvorschriften müssen Hebezeuge

- gemäß der Gefahrenbeurteilung des Betreibers,
- vor der ersten Inbetriebnahme,
- vor der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung
- nach grundlegenden Änderungen,
- jedoch mindestens 1 x jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

ACHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können kürzere Prüfintervalle notwendig machen.

Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TIGRP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitsvorrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrichtung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen zu erstrecken.

Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Werkbescheinigung).

Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen. Lackbeschädigungen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenkstellen und Gleitflächen sind leicht zu schmiern. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

Reparaturen dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TIGRP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden.

Nach einer erfolgten Reparatur sowie nach längerer Standzeit ist das Lastaufnahmemittel vor der Wiederinbetriebnahme erneut zu prüfen.

Die Prüfungen sind vom Betreiber zu veranlassen.

TRANSPORT, LAGERUNG, AUßERBETRIEBNAHME UND ENTSORGDUNG

Beim Transport des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Gerät nicht stützen oder werfen, immer vorsichtig absetzen.
- Geeignete Transportmittel verwenden. Diese richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Bei der Lagerung und der vorübergehenden Außerbetriebnahme des Gerätes sind folgende Punkte zu beachten:

- Das Gerät an einem sauberen, trockenen und möglichst frostfreien Ort lagern.
- Das Gerät vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und Schäden durch eine geeignete Abdeckung schützen.
- Soll das Gerät nach der Außerbetriebnahme wieder zum Einsatz kommen, ist es zuvor einer erneuten Prüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen.

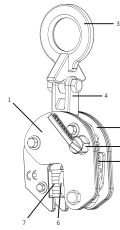
Entsorgung: Nach Außerbetriebnahme sind die Teile des Gerätes und gegebenenfalls die Betriebsstoffe (Öle, Fette, etc.) entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen bzw. zu entsorgen.

Weitere Informationen und Betriebsanleitungen zum Download sind unter www.cmco.eu zu finden.

- Beschreibung**
- Selenschid, Hebelöse
 - Selenschid
 - Schwenköse
 - Gelenkstück
 - Hebel
 - Klemmbacke
 - Fastbacke
 - Zugfeder

- Description**
- Side plate, lever
 - Side plate
 - Swivel shackle
 - Joint
 - Lever
 - Clamping jaw
 - Frang jaw
 - Spring

- Description**
- Plaque latérale, lever
 - Plaque latérale
 - Oeillet orientable
 - Entretrose
 - Lavier
 - Mâchoire pivotante
 - Mâchoire fixe
 - Resort



Modell	Tragfähigkeit Capacity	Greifbereich Jaw capacity	Gewicht Weight
Modell	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBS 1,0	1.000	0-20	4,6
TBS 2,0	2.000	0-32	14,3
TBS 3,0	3.000	0-32	14,3
TBS 4,5	4.500	0-50	34,4
TBS 6,0S	6.000	0-50	38,0
TBS 6,0L	6.000	50-100	42,0
TBS 8,0S	8.000	50-90	39,0
TBS 8,0L	8.000	50-100	42,4
TBS 10,0S	10.000	0-50	68,0
TBS 10,0L	10.000	50-100	80,0

Tab. 1

PRÜFUNG VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Laut bestehenden nationalen/internationalen Unfallverhütungs- bzw. Sicherheitsvorschriften müssen Lastaufnahmemittel

- gemäß der Gefahrenbeurteilung des Betreibers,
- vor der ersten Inbetriebnahme,
- vor der Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung
- nach grundlegenden Änderungen,
- jedoch mindestens 1 x jährlich durch eine befähigte Person geprüft werden.

ACHTUNG: Die jeweiligen Einsatzbedingungen (z.B. in der Galvanik) können kürzere Prüfintervalle notwendig machen.

Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachwerkstätten, die Original TIGRP-Ersatzteile verwenden, durchgeführt werden. Die Prüfung (im Wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfung) hat sich auf die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitsvorrichtungen sowie auf den Zustand des Gerätes, der Tragmittel, der Ausrichtung und der Tragkonstruktion hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen zu erstrecken.

Die Inbetriebnahme und die wiederkehrenden Prüfungen müssen dokumentiert werden (z.B. in der CMCO-Werkbescheinigung).

Auf Verlangen sind die Ergebnisse der Prüfungen und die sachgemäße Reparaturdurchführung nachzuweisen. Lackbeschädigungen sind auszubessern, um Korrosion zu vermeiden. Alle Gelenkstellen und Gleitflächen sind leicht zu schmiern. Bei starker Verschmutzung ist das Gerät zu reinigen.

PRÜFUNG VOR ARBEITSBEGINN

Es ist darauf zu achten, dass die Oberflächen des Hebezeuges, wo das Lastaufnahmemittel angeschlossen wird, möglichst leit-, fett-, schmutz-, zunder- und beschuttungsfrei sind, so dass der Kontakt der Zähne zum Hebezug nicht behindert wird.

Fest und Klemmbacke auf Verschleiß und Mängel prüfen. Beide Backen müssen ein sauberes Profil besitzen.

Das gesamte Lastaufnahmemittel ist auf Beschädigungen, Risse oder Verformungen hin zu überprüfen.

Das Lastaufnahmemittel muss leichtgängig öffnen und schließen lassen.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

Zugfeder überprüfen. Befindet sich der Schließhebel in der Stellung „Zu“, muss diese eine deutlich spürbare Federkraft aufweisen, wenn man auf die Aufhängeöse drückt.

EN - Translated Operating Instructions (Also applicable for special versions)

INTRODUCTION

Products of CMCO Industrial Products GmbH have been built in accordance with the state of the art and generally accepted safety standards. Nevertheless, incorrect handling of the unit using the products may cause damage to life and limb of the user or third parties and/or damage to property.

Attention: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shore inspection intervals.

Repair work may only be carried out by specialist workshops that use original TIGRP spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine that all safety devices are complete and fully operational and cover the condition of the unit, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.

FR - Traduction de mode d'emploi (Cela s'applique aussi aux autres versions)

INTRODUCTION

Les produits de CMCO Industrial Products GmbH ont été conçus en respectant l'état de l'art et les normes validées. Néanmoins, une utilisation incorrecte du produit peut entraîner des dommages corporels irréversibles à l'utilisateur ou des dommages au matériel ou à son bien. L'entrepreneur utilisateur du produit est seul responsable de la formation correcte et professionnelle des opérateurs. Ainsi, tous les utilisateurs doivent attentivement les instructions de mise en service avant la première utilisation.

CORRECT OPERATION

The loading lifting attachment is used for transporting individual upright sheet metal and steel plates within the load capacity indicated on the identity plate and for rotating the load through up to 180°.

TRANSPORT, STORAGE, DEMISSIFICATION AND DISPOSAL

Observe the following for transporting the unit:

- Do not drop or throw the unit, always deposit it carefully.
- Use suitable transport methods. These depend on the local conditions.

Observe the following for storing or temporarily taking the unit out of service:

- Store the unit in a clean and dry place where there is no frost.
- Protect the unit against contamination, humidity and damage by means of a suitable cover.
- If the unit is to be used again after it has been taken out of service, it must first be inspected again by a competent person.

Disposal: After taking the unit out of service, recycle or dispose the parts of the unit and, if applicable, the operating material (oil, grease, etc.) in accordance with the legal regulations.

Further information and operating instructions for download can be found at www.cmco.at

UTILISATION CORRECTE

Cet appareil de levage est destiné à la rotation des charges jusqu'à 180° et au transport individuel de tôles et plaques d'acier en position verticale dans les limites de la capacité indiquée sur la plaque d'identité. L'appareil est utilisé pour transporter et tourner la charge à travers un angle de 180°.

Observe the following for storing or temporarily taking the unit out of service:

- Stocker l'unité dans un endroit propre et sec, sans gel.
- Protéger l'unité contre la contamination, l'humidité et les dommages à l'aide d'une couverture appropriée.
- Avant de réutiliser l'unité après avoir été retirée du service, elle doit être inspectée à nouveau par une personne compétente.

Utiliser uniquement des crochets de palan munis d'un loquet de sécurité. L'ajout de suspensions de l'appareil doit avoir assez de place dans le crochet et s'articuler librement. S'il s'agit d'une modification, cesser immédiatement de l'utiliser.

When suspending the load from the lifting attachment, the operator must ensure that neither the lifting attachment, the suspension (e.g. hook, shackle, etc.) nor the load pose a danger to himself or other personnel. The load lifting attachment in special atmospheres (high humidity, salty, caustic, alkaline) or handling hazardous goods (e.g. molten components, radioactive material) consult the manufacturer for advice.

Description

- 1 Seilschling, Hebelsteife
2 Seilschling
3 Schwenkbock
4 Gelenkstück
5 Hebel
6 Klemmblock
7 Festbacke
8 Zugbohrer

Description

- 1 Side plate, lever
2 Side plate
3 Swivel shackle
4 Joint
5 Lever
6 Clamping jaw
7 Fixing jaw
8 Spring

Description

- 1 Plaque latérale, levier
2 Plaque latérale
3 Outil rotatif
4 Entroise
5 Levier
6 Mâchoire pivotante
7 Mâchoire fixe
8 Ressort

INCORRECT OPERATION

(It is not exempt) Do not exceed the rated load capacity (WLL) of the unit. Only loads within the specified jaw capacity must be picked up. The load weight must not be less than 10% of the specified load capacity, as otherwise the clamping force required for safe transport will not be reached (TBL 1,5 up to 10kg).

UTILISATION INCORRECTE

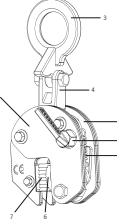
(Cela ne s'exonère pas) Ne pas dépasser la capacité de charge maximale (WLL). Le poids des charges comprises dans la capacité de préhension indiquée peut être inférieur. Le poids de charge minimum ne doit pas être inférieur à 10 % de la capacité de charge indiquée. Si le poids de charge est inférieur à 10 % de la capacité de charge indiquée, la force de serrage nécessaire à un transport en toute sécurité ne sera pas atteinte (TBL 1,5 jusqu'à 10kg).

INSPECTION BEFORE INITIAL OPERATION

According to national and international accident prevention and safety regulations load lifting attachment must be inspected. In accordance with the risk assessment of the operating company, prior to initial operation:

Attention: Actual operating conditions (e.g. operation in galvanizing facilities) can dictate shore inspection intervals.

Repair work may only be carried out by specialist workshops that use original TIGRP spare parts. The inspection (mainly consisting of a visual inspection and a function check) must determine that all safety devices are complete and fully operational and cover the condition of the unit, suspension, equipment and supporting structure with regard to damage, wear, corrosion or any other alterations.



INSPECTIONS BEFORE STARTING WORK

Ensure that the surface of the load, in the location where the load lifting attachment is applied, is free from grease, dirt, contamination and scale and is not coated, so that the teeth can make good contact with the surface of the load. Check the fixed jaw and the clamping jaw for wear and damage. Both jaws must have clean profiles.

Table with 4 columns: Modell, Tragfähigkeit Capacity, Greifbereich Jaw capacity, Gewicht Weight. It lists specifications for models TBS 1.0, 2.0, 3.0, 4.5, 6.0, 8.0, 10.0, 10.1.

Tab. 1

NOTE: If the lever cannot be switched over, a light tap on the suspension eye with a hammer should release the lifting attachment.

INSPECTION AVANT MISE EN SERVICE

En concordance avec les réglementations nationales et internationales relatives à la prévention des accidents et des régimes de sécurité, les appareils de levage doivent être inspectés: - conformément à l'évaluation des risques en fonction de leur utilisation. - Avant la mise en service de l'appareil après un arrêt de utilisation. - Après des modifications substantielles. - Au moins une fois par an par une personne compétente.

ATTENTION: Si les conditions d'utilisation (ex. utilisation en atmosphère agressive) sont plus difficiles, les inspections doivent être plus fréquentes.

Les réparations doivent être effectuées par un atelier agréé, qui utilise des pièces détachées TIGRP originales. Les composants de l'appareil doivent être vérifiés (nettoyage/lubrification) conformément à une inspection visuelle et fonctionnelle avant leur utilisation. Inspecter soigneusement la charge dans les mâchoires de serrage. Ne pas utiliser de levier de verrouillage jusqu'à leur bon état et efficace.

INSPECTION AVANT DE COMMENCER A TRAVAILLER

Vérifier que la surface de la charge sur laquelle l'appareil de levage est fixé ne présente pas de traces de graisse, de peinture, de saleté, de corrosion et de restes pas antidérapants. Vérifier le serrage des mâchoires de serrage et le serrage des ressorts. Ne pas utiliser de levier de verrouillage jusqu'à leur bon état et efficace.

FIXATION DE LA CHARGE

Lorsque le levier est en position "OUFEN" (ouvert), la mâchoire de serrage est verrouillée en position ouverte. Insérer complètement la charge dans les mâchoires de serrage. En plaçant le levier sur la position "GLOSSE" (fermé), la mâchoire se déverrouille. Les mâchoires de serrage sont fermement maintenues sur la charge sous pression du ressort. Crochet et déconnecteur, la charge est fermement maintenue sur l'appareil de levage grâce à la pression exercée par le ressort dans la force de suspension. La charge peut maintenant être soulevée et transportée. Après être remontés, baisser la suspension (crochet, matériel, etc.) à l'aide des dispositifs de levage ou l'oeillet de suspension selon complètement libérés. Le levier peut alors être remis en position "ouverte" et la charge peut être déchargée de la suspension.

REMARQUE: Si le levier ne peut plus être déplacé, un coup léger sur l'oeillet de suspension à l'aide d'un marteau léger libérera l'appareil de levage.

ИСПОЛЬЗОВАНИЕ ГРУЗОЗАХВАТА

В положении рычага «ОТКРЫТО» зажимная губка раскрыта и зафиксирована. В этом положении щеи грузозахват следует надвинуть на груз до упора. При сдвигании рычага в положение «ЗАКРЫТО» зажимная губка освобождается. Под воздействием пружинительного натяжения пружины зажимная губка прижимается к поднимаемому грузу. Пружина обеспечивает удержание грузозахвата на поднимаемом грузе даже в отсутствии тягового усилия. Теперь груз можно поднимать и перемещать. По окончании процесса грузоподъемный механизм следует опустить вниз, чтобы снять нагрузку с грузозахвата и обеспечить свободное перемещение вентильной проушины. Теперь рычаг можно вернуть в исходное положение «ОТКРЫТО» и снять грузозахват с груза. Для обеспечения правильной нагрузки на грузозахват следует соблюдать диаметр распределения нагрузки.

УКАЗАНИЕ: Если не удается сдвинуть рычаг, то грузозахват можно раскрыть легким ударом молотка по криветной проушине.

КОНТРОЛЬ/ОБСЛУЖИВАНИЕ

В соответствии с существующими национальными/международными предписаниями по предотвращению несчастных случаев и трюма безопасности упомянутых машин должна осуществляться проверка грузозахватов:

- с учетом степени опасности, определяемой эксплуатирующей организацией,
- перед первым вводом в эксплуатацию,
- перед повторным вводом в эксплуатацию после консервации
- после внесения транзитных изменений,
- не реже 1 раз в год.

ВНИМАНИЕ: *в определенных условиях применения (например, в гальванике) может возникнуть необходимость в более частых интервалах проверки.*

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти TGRIP. В проверке (в основном, внешнего вида и работоспособности) входит также контроль комплектности и эффективности защитных приспособлений, а также проверка устройства, трюса или цепи, оснастки, спорной конструкции на наличие следов повреждений, износа, коррозии или прочие изменения.

Ввод в эксплуатацию и периодические проверки должны документироваться (например, посредством заводского сертификата СИСО). Результаты проверок и проведения ремонтных работ надлежащим образом должны документироваться и передаваться по требованию.

Повреждения лакокрасочного покрытия следует устранить во избежание появления коррозии. На все сварочные элементы и поверхности соприкосновения следует наносить небольшой слой смазки. При сильном загрязнении устройство следует очистить.

Ремонт может осуществляться только специализированными мастерами, использующими оригинальные запчасти TGRIP.

Перед вводом в эксплуатацию после ремонта или длительной консервации грузозахват следует подвергнуть дополнительной проверке. Все проверки должна выполнять эксплуатирующая организация.

ТРАНСПОРТИРОВКА, ХРАНЕНИЕ, ВЫВОД ИЗ ЭКСПЛУАТАЦИИ И УТИЛИЗАЦИЯ

При транспортировке устройства следует соблюдать следующие пункты:

- Не ронять и не бросать устройство, опускать всегда осторожно
- Следует использовать подходящее средство для транспортировки. Это зависит от конкретных условий.

При хранении или временном выводе из эксплуатации устройства следует соблюдать следующие пункты:

- Устройство следует хранить в чистом, сухом месте, по возможности при положительной температуре.
- Устройство следует защищать от загрязнения, попадания влаги, а также повреждения с помощью специального коврика.
- Если после вывода устройства из эксплуатации возникает необходимость в его использовании, то его работоспособность должна быть проверена компетентным специалистом.

Утилизация:

После вывода из эксплуатации детали устройств, а также эксплуатационные материалы (масла, смазки и т.п.) должны направляться на вторичную переработку в соответствии с местными законодательными предписаниями или утилизируются.

Все дополнительная информация и инструкции по эксплуатации доступны для скачивания на сайте www.spsco.eu.

Beschreibung

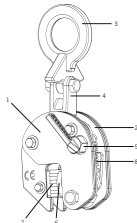
- 1 Seitenschild, Hebelsetze
- 2 Seitenschild
- 3 Schwenkboise
- 4 Gelenkstück
- 5 Hebel
- 6 Klemmbacke
- 7 Festbacke
- 8 Zugfeder

Description

- 1 Side plate, lever
- 2 Side plate
- 3 Swivel shackle
- 4 Joint
- 5 Lever
- 6 Clamping jaw
- 7 Fring jaw
- 8 Spring

Description

- 1 Plaque latérale, levier
- 2 Plaque latérale
- 3 Oeillet orientable
- 4 Entroboise
- 5 Levier
- 6 Mâchoire pivotante
- 7 Mâchoire fixe
- 8 Ressort



Modell	Tragfähigkeit	Greifbereich	Gewicht
Model	Capacity	Jaw capacity	Poids
Modèle	Capacité	Capacité de préhension	Poids
	[kg]	[mm]	[kg]
TBS 1,0	1.000	0 - 20	4,6
TBS 2,0	2.000	0 - 32	14,3
TBS 3,0	3.000	0 - 32	14,3
TBS 4,5	4.500	0 - 50	34,4
TBS 6,0 S	6.000	0 - 50	38,0
TBS 6,0 L	6.000	50 - 100	42,0
TBS 8,0 S	8.000	0 - 50	39,0
TBS 8,0 L	8.000	50 - 100	42,4
TBS 10,0 S	10.000	0 - 50	68,0
TBS 10,0 L	10.000	50 - 100	80,0

Tab. 1